

Unsere Geschichte

Unser Gasthof mit Pension wird nun in fünfter Generation von Christine und Jörg Luckhardt geführt. Es wird stetig renoviert und modernisiert. Die letzten Projekte waren $7\frac{1}{2}$ und die Ferienwohnung Elberod. Doch nun zu den Anfängen:

In der Zeit 1870-1872 erbauten Friedrich und Elisabeth Petri das erste Haus. Es war ein altes Gebäude. Ursprünglich stand es in Frankenau. Dort wurde es von Friedrich Petri abgebaut und in Battenhausen wieder neu errichtet.

Anfangs besaß die Familie eine Schreinerei, ein Kolonialwarengeschäft und wie zu dieser Zeit üblich betrieb Friedrich Petri auch etwas Landwirtschaft.



Am 21. März 1874 wurde die Schankerlaubnis für eine Bierwirtschaft erteilt. Und ab hier beginnt die eigentliche Geschichte unserer Gastwirtschaft.

Aus der Ehe von Friedrich und Elisabeth gingen sieben Kinder hervor. Nur ihr jüngster, Wilhelm, hatte Interesse an dem elterlichen Betrieb.

Wilhelm Petri heiratete Christine Bomm und übernahm 1930 die Geschicke des Familienbetriebes. Die Schreinerei wurde Anfang der 30er Jahre geschlossen. Die Interessen galten der Bierwirtschaft. Im Jahre 1935 wurde der Festsaal mit Bühne angebaut. Aus der Ehe von Wilhelm und Christine geht ein Sohn, Wilhelm II, hervor.



Dieser heiratet Erna Garthe. Er übernahm den Vorstand des Betriebes im Jahre 1959. Bereits im Jahre 1957 wurde die einzige Tochter, Rita, geboren. 1969 wird ein Teil des alten Fachwerkgebäudes abgerissen und durch ein neues Gebäude ersetzt. Es entstehen nun erstmals Gästezimmer.

Das Jahr 1976 war ein sehr turbulentes Jahr. Der restliche Teil des Fachwerks wird abgerissen und durch ein neues Gebäude ersetzt. Rita Petri heiratet den Gemeindener Konrad Krapf und ihre Tochter Christine wird geboren.

Die nächste große Renovierung erfolgt 1986. Der Saal wird komplett umgestaltet und eine Kegelbahn gebaut. Ende der 80er wird das Kolonialwarengeschäft geschlossen und die Gastwirtschaft renoviert.

1991 übernimmt Rita Petri das Familienunternehmen mit Erfolg. Tatkräftige Unterstützung bekommt sie von Ihrem Ehemann Konrad Krapf. Die Beiden konzentrieren sich auf Speisegaststätte und Pension. Die Landwirtschaft wurde abgeschafft. Zimmer wurden angebaut und renoviert. 2005 bekommt die Gastwirtschaft ihr neues Gesicht.



Auch Tochter Christine tritt in diese beruflichen Fußstapfen. Nach einer Ausbildung zur Köchin, verschiedenen beruflichen Stationen, absolvierte sie erfolgreich die Hotelfachschule Heidelberg als Hotelmeisterin und staatlich geprüfte Gastronomin.

Von 2006 - 2016 teilen sich Rita und Christine die Geschäftsführung. Es wird wieder um und angebaut. Der Kuhstall wird abgerissen. Es entstehen an seiner Stelle neue Gästezimmer und eine neue Küche mit entsprechenden Lagerräumen.

Am 01.02.2007 erblickte die nun sechste Generation das Licht der Welt.

Christine Krapf und Jörg Luckhardt sind die glücklichen Eltern von Tim.

Auch Jörg Luckhardt, als Koch und Lebensmitteltechniker, unterstützt tatkräftig unseren Betrieb.



Im August 2010 haben wir geheiratet. Jetzt ist der Familienname Luckhardt!

Am 06.02.2013 erblickte unser 2ter Sonnenschein das Licht der Welt.

Unser Tim ist stolzer, großer Bruder von Elisa.
2016 verabschiedet sich Oma Rita in den wohlverdienten Ruhestand.

